

	16.11.2016
An: Bürgermeisterin Frau Sonja Leidemann	ggf . Nummer
<p><b>Antrag gemäß</b></p> <p><b>Vorschlag zur Tagesordnung</b> (§ 48 GO iVm § 2 Geschäftsordnung)</p> <p><b>zur Beratung im: ASU, HFA, RAT</b></p> <p><b>Anfrage (§ 10 Geschäftsordnung)</b></p>	<p>nachrichtlich</p> <p>Bürgermeisterin d. ASU, Herrn Dr. Rath SPD-Fraktion CDU-Fraktion Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen Fraktion bürgerforum Fraktion DIE LINKE. Fraktion Solidarität für Witten FDP-Fraktion Fraktion WBG Piraten WITTEN DIREKT Pro NRW fraktionslose Ratsmitglieder Integrationsrat</p>
<p>Betreff Errichtung eines Bestattungswaldes, hier: Beauftragung der Verwaltung zur Prüfung einer geeigneten Fläche</p>	

(bei Anträgen gemäß § 47 Abs. 1 oder § 48 Abs. 1 letzter Satz GO ist auch die Dringlichkeit zu begründen)

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss beauftragt die Verwaltung städtisches Waldgebiet dahingehend zu prüfen, an welcher Stelle die Möglichkeit zur Errichtung eines Bestattungswaldes besteht.

Begründung:

Unseren ursprünglichen Antrag auf Errichtung eines Bestattungswaldes auf dem angrenzenden Gebiet an den Annener Friedhof Im Homberge ziehen wir zurück, da diese Fläche aus Sicht der Verwaltung weitgehend ungeeignet für einen Bestattungswald erscheint und von daher ausscheidet.

Unser Wunsch nach einer solchen Einrichtung in Witten bleibt jedoch unverändert bestehen.

Daher möchten wir auf den Vorschlag von Herrn Stadtkämmerer Kleinschmidt eingehen und die Verwaltung und Herrn Förster Peter bitten, weitere von uns identifizierte Flächen, die für einen Bestattungswald infrage kämen, zu prüfen und objektiv zu bewerten

Mit freundlichen Grüßen und Dank für die Bearbeitung!

Dr. Kurt Martin Schmelzer  
Fraktionsvorsitzender

Sabine Schmelzer  
sachkundige Bürgerin